HHGinForm

2

Informationen für das zweite Halbjahr 2020/2021 **2020/2021**

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zu keiner Zeit in den zurückliegenden Jahren waren in so kurzer Zeit so viele, sich teils widersprechende oder einander aufhebende bzw. ergänzende Regelungen zwischen Schulleitung, Kollegium, Personalrat und Schulelternbeirat abzustimmen und zu kommunizieren. Dank der großen Kooperationsbereitschaft und des hohen Engagements aller ist dies insgesamt reibungslos gelungen. Hierfür danke ich im Namen der Schulleitung allen Beteiligten.

In diesem Elternbrief finden Sie vor allem Informationen über Termine, neue schulrechtliche Regelungen, Veranstaltungen und Personalia.

Und bitte: **Schauen Sie regelmäßig auf unsere Homepage**! Corona hat uns gezeigt, dass nur so eine schnelle Reaktion auf neue Regelungen und Herausforderungen möglich ist. Hier finden Sie alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Ich wünsche uns allen gute Nerven und einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres!

Mit freundlichen Grüßen

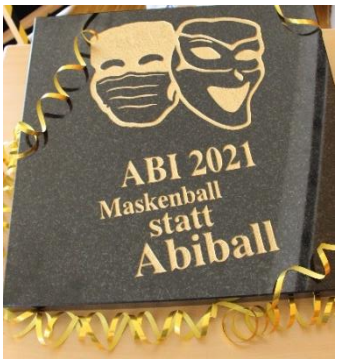
Dr. Ulrich Becker, OStD
Schulleiter

Inhalt

	Grußwort	
I.	Abitur 2021	1
II.	Personalia	2
III.	Termine	2
IV.	Digitales	3
V.	Baumaßnahmen	4
VI.	Versetzung / Freiwillige Wiederholung 2020/21	5
VII.	Abitur 2021	6
VIII.	Terminplan	8

I. Abitur 2021

99 Schülerinnen und Schüler stellten sich nach den schriftlichen Abiturprüfungen den mündlichen Prüfungen. 90 Abiturientinnen und Abiturienten konnten am 25. und 26. März verabschiedet werden. Coronabedingt gab es statt einer gemeinsamen großen Feier sechs kleine und kurze Veranstaltungen zur Übergabe der Abiturzeugnisse in der feierlich dekorierten Aula. Eine Begrüßung durch den Schulleiter, Ansprachen der Stammkursleiter (Frau Blauth, Herr Brachtendorf, Frau Lachner, Frau Mohr, Herr Scherbaum, Frau Stoll), der Schüler- und der Elternvertreter **Gerhard Burkhart** und **Andreas Gebhard** – natürlich in gebotener Kürze – durften ebenso wenig fehlen wie Musik (Danke an **Sofie Grimm** sowie **Kenta** und **Yukiko Nishino** für ihre gelungenen Beiträge), ein Präsent der Schule für alle sowie Ehrungen für besondere Leistungen. Hier sind insbesondere **Marie Burkart**, **Viktoria Ludchenko**, **Levy Müller** (Preis des Oberbürgermeisters bzw. Landrates, Ehrung der Lenhart-Stiftung für herausragende Leistungen in der Abiturprüfung sowie verschiedenen Fächern), **Jule Petrikowski** (Pierre de Coubertin-Medaille) und **Mara Reiter** (Preis der Bildungsministerin) hervorzuheben. Eine Erinnerungstafel wird an das Abi 2021 unter Corona-Bedingungen und das Motto „Maskenball statt Abiball“ erinnern.



II. Personalia

Herr Diplom-Informatiker **Björn Riedel** ist seit dem 1.2.2021 als neuer Informatik-, Physik- und Mathematiklehrer am Heinrich-Heine-Gymnasium tätig. Mit Herrn Petry ist er der zweite Informatiker, was künftig auch die Einrichtung eines Leistungskurses Informatik zulässt.

Frau StR‘ Eva **Prickett** (Englisch, Französisch, Musik) und Frau **StR‘ Pfleger** (Mathematik, Physik) sind aktuell in Elternzeit bzw. Mutterschutz.

Frau **StR‘ Sophie Geigenberger** (Musik, Sport) hat nach der Elternzeit am 30.4.2021 ihren Dienst wieder aufgenommen.

Frau **Studienreferendarin Jasmin Sültemeyer** wurde an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Fach British Studies zum Doktor der Philosophie (Dr. phil.) promoviert.

Unsere **Referendare** stehen zurzeit in der „heißen Phase“ der zweiten Staatsprüfung. Digitale Unterrichtsprüfungen, Präsentations- und mündliche Prüfungen stehen von Ende April bis Ende Juni auf dem Programm. Wir wünschen allen gute Nerven und viel Erfolg bei diesem wichtigen Schritt in den Lehrerberuf.

Mit dem Abitur seiner Tochter schied Herr **Gerhard Burkart**, der langjährige Schulelternsprecher aus seinem Amt aus. Dr. Becker dankte ihm im Rahmen der Abiturfeier für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Augenmaß in bewegter Zeit und überreichte ein kleines Präsent als Zeichen des Dankes.

In seiner Sitzung am 22.4.2021 wählte der Schulelternbeirat aus seinen Mitgliedern Herrn **Andreas Gebhard** zum neuen Schulelternsprecher. Frau Nickel bleibt weiterhin stellvertretende Schulelternsprecherin.

Frau **Elisabeth Welik**, mehr als 25 Jahre im Reinigungsdienst unserer Schule beschäftigt, wurde von Herrn Emmermann in den Ruhestand verabschiedet.

III. Termine

Schulbuchausleihe

21.5.-21.6.2021	Anmeldung für die entgeltliche Schulbuchausleihe
5.-9.7.2021	Rücknahme der ausgeliehenen Schulbücher (nach Sonderplan)

Alle MSS-Schüler, die an der Schulbuchausleihe teilnehmen wollen, müssen sich in jedem Schuljahr erneut anmelden.

Ferien 2021 (einschl. bewegl. Ferientage) und 2021/2022

2021	Pfingsten	25.05.2021	-	02.03.2021
		03.03.2021		Fronleichnam
		04.03.2021		Bewegl. Ferientag
	Sommer	19.07.2021	-	27.08.2021
2021/2022	Herbst	11.10.2021	-	22.10.2021
	Weihnachten	23.12.2021	-	31.12.2021
	Winter	21.02.2022	-	25.02.2022
	Ostern	13.04.2022	-	22.04.2022
	Sommer	25.07.2022	-	02.09.2022

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag. Ferientermine bis 2023/2024 unter https://bm.rlp.de/de/service/ferientermine

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2021/2022

Neben den vom Bildungsministerium festgelegten größeren Ferien dürfen Schulen sechs so genannte bewegliche Ferientage festlegen. Dies sind am HHG im Schuljahr 2021/2022

Mo., 28.02.2022	Rosenmontag (1)
Di., 01.03.2022	Faschingsdienstag (2)
Mo./Di. 11./12.04.2022	Vorgezogener Beginn der Osterferien (3 und 4)
Fr., 27.5.2022	Freitag nach Himmelfahrt (5)
Fr., 17.06.2022	Freitag nach Fronleichnam (6)

IV. Digitales

Moodle

Die Lernplattform Moodle des Landes Rheinland-Pfalz ist zu einem wichtigen Bestandteil und Garanten des Distanzunterrichts geworden. Nachdem nun die Technik steht, können sich Lehrer und Schüler darauf verlassen, dass sie funktioniert. Ganz wesentlich haben Frau **Barth** und Frau **Schneider** die Kolleginnen und Kollegen durch Fortbildungen, Workshops und administrative Unterstützung bei der Arbeit mit Moodle geholfen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Elektronisches Klassenbuch

Seit Beginn des Schuljahres 2020/2021 wurden zunächst in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 alle wesentlichen Daten zum Unterricht, zur Anwesenheit der Schüler und zur Terminierung von Klassenarbeiten nicht mehr analog im „Papier"-Klassenbuch, sondern im elektronischen Klassenbuch registriert. Diese Angaben kann der Lehrer im Klassensaal über sein elektronisches Endgerät, aber auch am PC im Lehrerzimmer oder zu Hause eingeben. Das Sekretariat registriert krank gemeldete oder beurlaubte Schüler entsprechend sofort digital. Viel überflüssiges Papier konnte so eingespart werden. Das HHG hat sich auf den Weg zur digitalen Verwaltung begeben. Seit dem zweiten Schulhalbjahr werden auch die Daten für die MSS elektronisch erfasst.

Messenger

(Ml) Zu Beginn des Schuljahres 2020/21 wurde der „Untis Messenger" eingeführt. Die Chat-Software ermöglicht eine datenschutzkonforme Kommunikation zwischen Lehrern und Schülern. Durch den Untis Messenger können Lehrkräfte für ihre Klasse oder einzelne Schülergruppen jederzeit wichtige Dateien und Informationen zur Verfügung stellen, sich austauschen und Fragen beantworten. Auch bei Klassenfahrten oder Exkursionen kann über den Messenger schnell und einfach Kontakt zu den Schülern aufgenommen werden. Gerade in Zeiten von Schulschließungen und Hybridunterricht stellt der Messenger über den Channel „Ankündigungen" eine Informationsquelle für Schüler, Eltern und Lehrer dar. Sämtliche Gruppen und Channels im Untis Messenger werden von Lehrkräften bzw. der Schulleitung bereitgestellt. Direkte Nachrichten unter Schülerinnen und Schülern können nicht geschrieben werden. Das System leistet somit auch einen wichtigen Beitrag gegen Cybermobbing. Eine eigene Handynummer wird für die Nutzung des Messengers nicht benötigt. Zur Anmeldung dient der MNS+ Zugang der Schülerinnen und Schüler.

Ausleihgeräte für Schülerinnen und Schüler

(Ml) Über den Digitalpakt 2 konnten 80 iPads für Schülerinnen und Schüler zur Unterstützung in Phasen des Fernunterrichts erworben werden. Die Geräte können zunächst von Schülerinnen und Schülern, die an der unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen, ausgeliehen werden. Der Antrag kann ab Mai auf der Homepage der Schule im Downloadbereich aufgerufen werden. Die Ausleihe der Geräte erfolgt über das Sekretariat 1.

Elternzugänge WebUntis

(Ml) Ab sofort können sich Eltern und Erziehungsberechtigte für einen Zugang zum digitalen Klassenbuch anmelden. Hier kann der Stundenplan inklusive Verlegungen und Vertretungen eingesehen werden. Eine Übersicht zeigt außerdem die aktuell erteilten Hausaufgaben sowie anstehende Klassenarbeiten. Zukünftig sind weitere Funktionen und Übersichten geplant. Informationen zur Registrierung finden Sie auf der Startseite zum digitalen Klassenbuch unter plan.hhg-kl.de.

Methodentraining

(Sr/Si) Der Verfügungstag zum Thema Medienerziehung in den sechsten Klassen kann in diesem Schuljahr aufgrund der anhaltenden Gegebenheiten und Auflagen leider nicht durchgeführt werden. Der organisatorische Aufwand in Verbindung mit erhöhtem Unterrichtsausfall in den Präsenzphasen würde nicht in Relation zum Nutzen stehen. Wir sind bemüht, den zweiten Teil des Methodentrainings in Klasse 7 zum Thema „Textbearbeitung und Präsentationserstellung" wie gewohnt stattfinden zu lassen.

HHG Website

(Ml) Zurzeit wird die Homepage des Heinrich-Heine-Gymnasiums überarbeitet. Im Mittelpunkt der Neugestaltung steht ein ansprechender, moderner Look, der das umfangreiche Informationsangebot der Website mit klarer Struktur präsentiert. Neben einer inhaltlichen Neustrukturierung wird die Website auch den aktuellen technischen Möglichkeiten angepasst: Die

Schulwebsite ist künftig für alle Endgeräte optimiert und barrierefrei nutzbar. Für neue Schülerinnen und Schüler gibt es zukünftig einen neu geschaffenen Bereich, in dem sie Zugriff auf Anleitungen, Apps und für das HHG relevante Programme und Informationen haben. Professionelle Unterstützung bei der Umsetzung erhalten wir von der Firma HCP Grauwild aus Kaiserslautern.

Anschaffungen und Planungen „Digitalpakt Schule“

(MI) Im Februar konnten alle Lehrerinnen und Lehrer des HHG aus Mitteln des Digitalpakts mit Dienst-iPads ausgestattet werden. Dies war ein wichtiger Beitrag zur Durchführung von Fern- und Hybridunterricht. Auch ist für die Kolleginnen und Kollegen nun ein standortunabhängiger Zugriff auf die Inhalte des digitalen Klassenbuchs möglich. Die zentrale Verwaltung der Geräte erlaubt es, Updates und Wartung der Geräte zentral über das Schul-W-LAN durchzuführen. In einem schuleigenen App-Store können Lehrer und Schüler weitere Apps installieren, die von der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

In einem nächsten Schritt sollen die Geräte in die Schul-Infrastruktur integriert werden, sodass zukünftig Inhalte der iPads kabellos an das Whiteboard im Klassensaal übertragen werden können. Die Vernetzung von Geräten von Schülern und Lehrern über die Relution App bzw. Apple Classroom wird es zukünftig ermöglichen, Unterrichtsmaterialien digital auszuteilen und einzusammeln.

Die hierzu notwendige technische Infrastruktur wird aus Mitteln des Digitalpakts für Schulen finanziert. Im nächsten Schritt wird das W-LAN der Schule weiter ausgebaut und für den Einsatz von Schülergeräten vorbereitet. Außerdem werden alle Unterrichtsräume mit LAN-Anschlüssen ausgestattet. Das Digitalisierungskonzept der Schule sieht außerdem vor, dass alle Klassenräume einheitlich mit interaktivem Whiteboard, Apple TV, Laptop und Dokumentenkamera ausgestattet werden.

Die Förderung aus dem Digitalpakt Schule läuft von 2019-2024 und zielt vor allem auf den Ausbau der digitalen Infrastruktur an Schulen. Zur Modernisierung der technischen Ausstattung der Schule stehen dem HHG rund 350.000 Euro aus dem Digitalpakt I zur Verfügung.

V. Baumaßnahmen

Ein Schuljahr ohne größere oder kleinere Baumaßnahmen gibt es am HHG nicht. Auch Corona kann dies nicht ändern. Durch gute Kooperation mit dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) können die Bedingungen für Lehren, Lernen, Trainieren und Wohnen an unserer Schule immer weiter verbessert werden.

Im Bau 4 werden die Judo-Dojo und der Kraftraum umfassend saniert, so dass die Räume teilweise nicht genutzt werden konnten. So haben die Judoka zeitweise in der Halle 1 trainiert. In der Verwaltung werden Büroräume neu gestaltet und lärmdämmende Türen eingebaut. Die Planungen zur Neugestaltung der Mensa nehmen endlich Fahrt auf!

Baustelle „Dojo“

Ausweich-Dojo in Halle 1

Baustelle Kraftraum 1

VI. Versetzung/Freiwillige Wiederholung (2020/2021)

Versetzung in der Sekundarstufe I – Grundsatz[1)]

(1) In diesem Schuljahr gelten die in den Schulordnungen festgelegten Versetzungsregeln.

(2) Die Regelung des § 71 ÜSchO („Versetzung in besonderen Fällen") wird nicht, wie im letzten Schuljahr, generalisiert angewendet. Sie ist wie üblich Einzelfällen vorbehalten, über die die Klassenkonferenz entscheidet.

Freiwilliges Zurücktreten in der Sekundarstufe I[1)]

(1) Die übliche Antragsfrist (bis zu den Osterferien) wird in diesem Schuljahr verlängert bis zum Schuljahresende.

(2) Vorlage entsprechender Anträge in schriftlicher Form möglichst bis zum 2.7.2021 (Eingang bei der Schule).

(3) Die schulischen Auswirkungen der Corona-Pandemie werden als wichtiger Grund im Sinne des § 44 ÜSchO anerkannt, d.h. die Klassenkonferenz kann den Anträgen aufgrund der Corona-Pandemie regelmäßig stattgeben.

(4) Abweichend von § 44 Abs. 1 ÜSchO ist in diesem Jahr in den Klassen 6-10 ein zweimaliges Zurücktreten möglich.

(5) Abweichend von § 44 Abs. 2 ÜSchO ist auch das Zurücktreten aus einer Klassenstufe, die wiederholt wird, sowie in eine Klassenstufe, die schon wiederholt wurde, möglich.

(6) Eltern und Schüler sind frühzeitig und intensiv zu beraten.

Freiwilliges Zurücktreten in der MSS[1)]

Schülerinnen und Schüler können einmal am Ende der Halbjahre 11/2 (nach erfolgter Zulassung zur Jahrgangsstufe 12), 12/1, 12/2 um ein Jahr freiwillig zurücktreten, sofern die Jahrgangsstufe 11 nicht wiederholt worden ist. Das Zurücktreten ist der Schule schriftlich mitzuteilen. Es wird im Zeugnis vermerkt.

(1) In diesem Schuljahr kann die ADD bei einem freiwilligen Zurücktreten die Dauer des Besuchs der Oberstufe verlängern. Dies gilt auch, wenn die Jahrgangsstufe 11 (G9) schon wiederholt wurde. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie gelten dabei als Ausnahmefall im Sinne von § 80 Abs. 12 ÜSchO.

(2) **Anträge bitte in schriftlicher Form bis zum 2.7.2021 (Eingang bei der Schule).**

Versetzung in besonderen Fällen (§ 71 ÜSchO)

„(1) Schülerinnen und Schüler können abweichend von den Bestimmungen der §§ 65, 66 und 67 in besonderen Fällen, wie längere Krankheit, Wechsel der Schule während des Schuljahres, außergewöhnlichen Entwicklungsstörungen, besonders ungünstigen häuslichen Verhältnissen oder einseitiger Begabung versetzt werden, wenn dies bei Würdigung ihrer Gesamtpersönlichkeit, ihrer besonderen Lage, ihres Leistungsstandes, einschließlich des Leistungsstandes im wahlfreien Unterricht, und ihres Arbeitswillens gerechtfertigt und eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächsthöheren Klassenstufe zu erwarten ist.

(2) Ein besonderer Fall im Sinne des Absatzes 1 kann auch vorliegen, wenn Schülerinnen und Schüler in einer anderen als der deutschen Sprache aufgewachsen sind. Bei der Würdigung ihres Leistungsstandes sind insbesondere auch die Leistungen im Unterricht in ihrer Mutter- oder Herkunftssprache zu berücksichtigen. […]

(4) Die Berufsreife und der qualifizierte Sekundarabschluss I können bei einer Versetzung in besonderen Fällen nicht erreicht werden.

(5) Bei einer Versetzung in besonderen Fällen von Klassenstufe 9 nach Klassenstufe 10 wird die Berufsreife erst mit erfolgreichem Abschluss der Realschule plus oder der Integrierten Gesamtschule (§ 75) sowie der Versetzung in Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums erreicht.

(6) Bei einer Versetzung in besonderen Fällen von Klassenstufe 10 nach Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums wird der qualifizierte Sekundarabschluss I erst mit der Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 des Gymnasiums erreicht."

Anträge auf Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Entscheidung über die Versetzung, müssen der Schule bis spätestens einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag des Schuljahres schriftlich zugehen. In diesem Schuljahr müssen sie der Schule bis zum **16.6.21** vorliegen. (§ 77 Abs. 4 ÜSchO)

[1)] Versetzung und freiwilliges Wiederholen/Zurücktreten im Schuljahr 2020/2021", Schreiben des Bildungsministeriums Rheinland-Pfalz vom 9.3.2021

VII. Abitur 2021

Abiturientinnen und Abiturienten in den Stammkursen

Schulleitung, Stammkursleiter, Schulelternbeirat

Herr Dr: Becker

Herr Christmann (Sportzweig)

Frau Barth (hbf/is)

Herr Burkhart (SEB)

Herr Scherbaum (13s)

Frau Blauth (13h)

Herr Brachtendorf (13D)

Frau Mohr (13 Bi)

Frau Stoll (13 E)

Frau Lachner (13 M)

Herr Gebhard (SEB)

VIII. Terminplan (Stand: 3.5.2021)

Tag	Datum	Was?
		Mai 2021
Sa.	**1.5.21**	**Maifeiertag /Tag der Arbeit, Beflaggung**
Fr.	7.5.21	Versand der Mitteilung an die Eltern über die Gefährdung der Versetzung
	13./14.05.21	**Christi Himmelfahrt und beweglicher Ferientag 5 (unterrichtsfrei)**
Di.	18.5.21	Inkrafttreten der Landesverfassung am 18.5.1947, Beflaggung
Mi.	19.5.21	Online-Information für die 6. Klassen zu den Wahlfächern Japanisch und Junior-Ingenieur-Akademie
	21.05.- 21.6.2021	Anmeldung für entgeltliche Schulbuchausleihe
	24.05.- 4.6.21	**Pfingstmontag + Pfingstferien + Fronleichnam + bewegl. Ferientag 6 (unterrichtsfrei)**
		Juni 2021
Fr.	11.6.21	Stichtag für den Wechsel von Religion/Ethik für alle Jahrgangsstufen
Mi.	16.6.21	Antragsschluss auf Berücksichtigung bes. Umstände bei der Versetzung
Mo.	28.6.21	Zeugnisausgabe 6 (ggf. nach Sonderplan)
Di.	29.6.21	Dienstbesprechung / Gesamtkonferenz (geplant)
		Juli 2021
Fr.	2.7.21	Letzter Abgabetermin für die Facharbeiten und Besonderen Lernleistungen
	5.-9.7.21	Schulbuchausleihe Rückgabe
Fr.	9.7.21	Verabschiedungen (Alternativtermin)
bis	16.7.21	Anmeldung zum schriftlichen Abitur (Schüler MSS 12; nach Sonderplan)
Fr.	16.7.21	Zeugnisausgabe (nach Extraplan)
Fr.	16.7.21	Verabschiedungen
Fr.	16.7.21	Antragsschluss "Freiwilliges Zurücktreten in die nächstniedrigere Jahrgangsstufe" (Corona-Sonderregelung)
Fr.	16.7.21	Letzter Unterrichtstag vor den Sommerferien (Unterricht nach Plan)
	19.07.-27.8.21	**Sommerferien**
		August 2021
Fr.	27.8.21	Nachprüfung
Mo.	30.8.21	Schuljahresbeginn gem. gesondertem Plan

Heinrich Heine

***13.12.1797 Düsseldorf † 17.2.1856 Paris**

ELTERN

Samson Heine, jüdischer Textilkaufmann | Elisabeth van Geldern

LEBEN

Kaufmännische Lehre | Studium in Bonn, Göttingen, Berlin
Juristisches Staatsexamen | Promotion

Übertritt zum Protestantismus

Dichter, Schriftsteller und Literaturkritiker
Zensur und Verbot seiner Werke in Deutschland

1831 Übersiedlung nach Paris

Grab auf dem Cimetière de Montmartre, Paris

WERKE

Gedichte | Die Harzreise | Reisebilder | Französische Zustände
Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland
Buch der Lieder (mit „Loreley“)

Moritz Daniel Oppenheim: Heinrich Heine (1831)

Grab auf dem Cimitiere Montmartre, Paris